



ARIS QUARTETT & CHRISTIANE KARG



Programmbeispiel

Robert Schumann
Felix Mendelssohn
Johannes Brahms
Felix Mendelssohn

Sechs Gesänge op. 107 (arr. Aribert Reimann)
Streichquartett f-moll op. 80
Fünf Ophelia-Lieder (arr. Aribert Reimann)
„... oder soll es Tod bedeuten?“ (für Sopran und Streichquartett,
arr. und mit sechs Intermezzi verbunden von Aribert Reimann)

Christiane Karg wurde in einer bayerischen Konditorenfamilie geboren und studierte Gesang am Salzburger Mozarteum und am Internationalen Opernstudio Hamburg, bevor sie sich dem Ensemble der Frankfurter Oper anschloss. Als herausragende Rezitalistin und Konzertkünstlerin wurde sie 2018 mit dem renommierten 'Brahms-Preis' ausgezeichnet. Sie ist auf der Bühne glorreich und hat für ihre Interpretationen von Mélisande, Blanche, Pamina, Susanna, Fiordiligi, Gräfin, Sophie, Zdenka und Micaëla enorme Auszeichnungen erhalten. Jüngste Höhepunkte waren ihre Fiordiligi und Pamina an der Bayerischen Staatsoper und Pamina an der Opera de Paris in einer Produktion von Robert Carsen. Christiane Karg arbeitet mit Nikolaus Harnoncourt, Kent Nagano, Yannick Nézet-Séguin, Christian Thielemann. Christiane Kargs unverwechselbare Stimme ist auf zahlreichen CDs festgehalten.

Ausdrucksstark, dynamisch, aufsehenerregend: das **Aris Quartett** ist seit über einem Jahrzehnt auf den internationalen Bühnen zu Hause und zählt längst zur Top-Riege der Kammermusik. In Sälen wie der Wigmore Hall, Elbphilharmonie, Philharmonie de Paris oder Konzerthaus Wien konzertiert das Ensemble mit Christiane Karg, Daniel Müller-Schott, Eckart Runge, Kit Armstrong, William Youn, Nils Mönkemeyer u.a.

2009 gegründet, spielt das Aris Quartett, zu dessen wichtigsten Mentoren Günter Pichler (Alban Berg Quartett) zählt, bis heute in unveränderter Besetzung.

Mit zahlreichen 1. Preisen bei renommierten Wettbewerben gelingt schnell der internationale Durchbruch: 'ECHO Rising Stars', 'New Generation Artists' der BBC und fünf Preise beim Musikwettbewerb der ARD.

Das Aris Quartett tritt regelmäßig in Radio und TV auf, hat mittlerweile sechs CD-Produktionen vorgelegt und veröffentlicht seine Einspielungen seit 2023 bei STAGE+, dem Streaming-Kanal der Deutschen Grammophon.